

IHRE ANSPRECHPARTNER



Leitung
Dr. med. Michael Pauthner
Chefarzt der Klinik für
Allgemein- und Viszeralchirurgie
(Chirurgische Klinik I)



Stellvertretende Leitung:
Prof. Dr. med. Andrea May
Chefarztin der Klinik für Gastro-
enterologie, Hämatologie und
Onkologie
(Medizinische Klinik II)



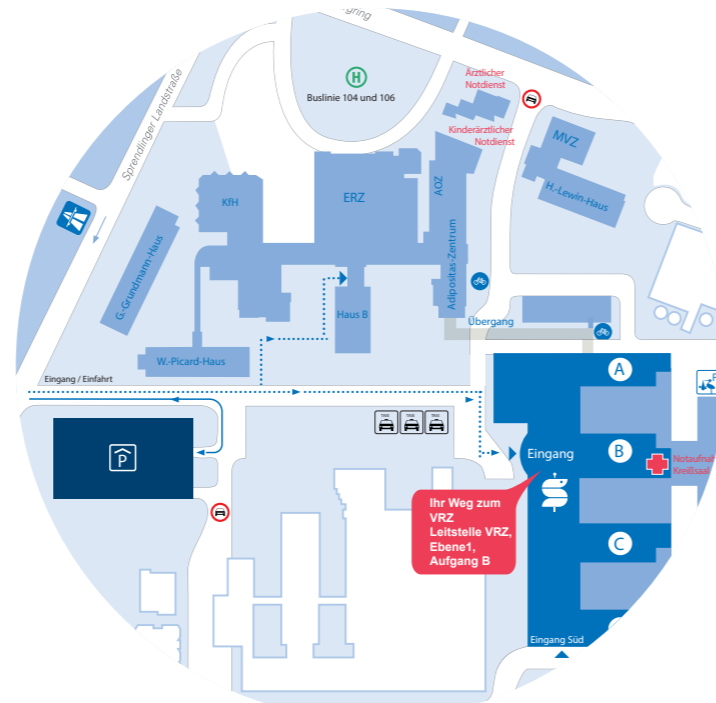
Koordination:
Dr. med. Ulrike Wauer
Oberärztin der Chirurgischen Klinik I,
Fachärztin für Chirurgie und
Viszeralchirurgie

Darmzentrum Offenbach am Sana Klinikum Offenbach

Starkenburgring 66
63069 Offenbach
Tel.: 069 8405-3090 | -3092
darmzentrum-sof@sana.de



www.klinikum-offenbach/darmzentrum



Sana Klinikum Offenbach
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt am Main
Starkenburgring 66 | 63069 Offenbach
Telefon: 069 8405-0 | www.klinikum-offenbach.de

Version 3 | Verfasser: Frau Dr. Wauer | 12.2018

Sprechzeiten Darmzentrum:

Montag und Freitag 10.00 – 14.00 Uhr
Dienstag und Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Terminvereinbarung:

Sekretariat Medizinische Klinik II

Telefon: 069 8405-9451 | -3971

Chirurgische Klinik I

Leitstelle VRZ (Viszeralmedizinisches Zentrum)

Telefon: 069 8405-3090
069 8405-3092

Sana Klinikum Offenbach

Chirurgische Klinik I und
Medizinische Klinik II



Darmzentrum Gemeinsam



DARMZENTRUM OFFENBACH

Das interdisziplinäre Darmzentrum im Sana Klinikum Offenbach ist eine hochspezialisierte Einrichtung mit dem Ziel, **Vorsorge, Früherkennung, Diagnostik, Therapie sowie Nachsorge für bösartige Erkrankungen des Darms auf höchstem Niveau sicherzustellen**. Dazu arbeiten niedergelassene Fachärzte eng mit Spezialisten des Klinikums aus verschiedenen Bereichen, wie z. B. Gastroenterologie, Viszeralchirurgie, Onkologie, Radioonkologie und Pathologie, zusammen. Wir bieten Ihnen ein abgestimmtes Behandlungskonzept und eine Vielzahl unterschiedlicher Angebote.

Informationsangebote:

Im Rahmen der Patientenakademie finden Sie regelmäßig Vorträge zum Thema „Darmkrebs“. Auch im Internet, in Broschüren und in persönlichem Gesprächen informieren wir Sie rund um das Thema Dickdarm.

Vorsorgemöglichkeiten:

Das Darmzentrum ermöglicht Ihnen ambulant oder stationär eine hochqualifizierte Vorsorge. Alle Ärzte, die in unserem Darmzentrum Vorsorgeuntersuchungen durchführen, sind dafür speziell von der Ärztekammer ermächtigt. Wir beraten Sie auch, wenn in Ihrer Familie mehrere Angehörige vom Darmkrebs betroffen sind.

Diagnostik und Therapie:

Nach der Befundbesprechung in unserer Darmsprechstunde wird ein gemeinsames Therapiekonzept erarbeitet. Hier fließen ggf. noch weitere spezielle Untersuchungen und die Fallbesprechung im interdisziplinären Tumorboard, in dem Spezialisten verschiedener Fachrichtungen zusammenarbeiten, ein. Modernste Behandlungsmethoden in Chirurgie, Bestrahlung, Chemotherapie - aber auch völlig neue Medikamente wie beispielsweise so genannte „Biologicals“ - folgen dann dem für Sie festgelegten Behandlungskonzept. Die Erhaltung des Enddarm-Schließmuskels und die Vermeidung eines dauerhaften künstlichen Darmausganges sind dabei ebenso wie die anhaltende und vollständige Tumorfreiheit oberste Behandlungsziele.

Starke Unterstützung rundum:

PSYCHOONKOLOGIE

Im Rahmen der psychoonkologischen Betreuung bieten wir Ihnen und Ihren Angehörigen u. a. Gespräche zur Unterstützung und Entlastung bei der Krankheitsverarbeitung, Vermittlung von Kontakten zu Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen und Therapeuten sowie die Begleitung in Abschieds- und Trauerprozessen.

Kontakt:

Ute Wilangowski 069 8405-3995

SOZIALDIENST

Das Team des Sozialdienstes berät Sie u. a. in Fragen der medizinischen und beruflichen Rehabilitation, der Versorgung/Pflege zu Hause oder in Pflegeeinrichtungen. Darüber hinaus erhalten Sie Unterstützung in sozialrechtlichen Fragestellungen und bei der Beantragung finanzieller Unterstützungen.

Terminvereinbarung:

Margit Fleischmann 069 8405-3714

KRANKENHAUS-SEELSORGE

Für einen Besuch, ein Gespräch oder eine Beratung stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der evangelischen und katholischen Seelsorge zur Verfügung. Auch muslimische und jüdische Patienten können betreut werden.

Die Kapelle in Ebene 1 und ein muslimischer Gebetsraum sind täglich 24 Stunden geöffnet (Raum 01.039 und 01.051). Darüber hinaus finden regelmäßig Gottesdienste statt.

DARMSPRECHSTUNDE

In dieser spezialisierten Fachsprechstunde klären hochqualifizierte Ärztinnen und Ärzte Ihre Beschwerden mit differenzierten Diagnostikmöglichkeiten individuell ab.

Terminvereinbarung:

Sekretariat Medizinische Klinik II

Katja Grünwald 069 8405-9451

Chirurgische Klinik I

Leitstelle VRZ (Viszeralmedizinisches Zentrum)

Telefon: 069 8405-3090

069 8405-3092

STOMA-VERSORGUNG

Bei Fragen zu einem künstlichen Darmausgang bzw. zur Betreuung und Erstversorgung von Patienten mit einem neu angelegten künstlichen Darmausgang stellen wir den Kontakt zu unserem Kooperationspartner her, der täglich im Klinikum präsent ist.

Terminkoordination:

Leitstelle VRZ (Viszeralmedizinisches Zentrum)

Telefon: 069 8405-3090

069 8405-3092

ZWEITMEINUNGSSPRECHSTUNDE

Sie sind mit einer Diagnose konfrontiert oder einem Behandlungsvorschlag, zu dem Sie Fragen haben oder gern eine zweite Meinung von einem unserer Spezialisten hätten, bevor Sie sich entscheiden? Wir werden Ihre Fragen ausführlich besprechen und Sie individuell sowie nach aktuellstem Wissensstand beraten.

Terminvereinbarung:

Janina Geis 069 8405-3941

PATIENTENSPRECHSTUNDE HISTOLOGIE

Diese Sprechstunde ermöglicht Ihnen eine ausführliche Befunderklärung zu den Ergebnissen Ihrer feingeweblichen Untersuchungsprobe bzw. des OP-Präparates. Diese mikroskopische Diagnose ist Kern der Therapieplanung.

Terminvereinbarung:

Beate Sturm 069 8405-4371

ONKOLOGISCHE FACHKRANKENPFLEGE

Eine examinierte Krankenschwester mit der Zusatzausbildung „Onkologische Fachkrankenpflege“ betreut und berät Sie während Ihres stationären Aufenthaltes in unserem Klinikum.

Kontakt:

Patricia Präscher 069 8405-7186

ERNÄHRUNGSBERATUNG

Was bedeutet gesunde Ernährung im Alltag? Muss ich meine Ernährung nach der Darmoperation umstellen? Wie kann ich dadurch meinen Krankheitsverlauf günstig beeinflussen? Die Sie behandelnden Ärzte und unser Ernährungsteam, zu dem das Stationspersonal gern den Kontakt herstellt, beraten Sie gerne.

Ernährungsberaterin:

Stefanie Neitzel 069 8405-7287

HESSISCHE KREBSGESELLSCHAFT E.V. (HKG)

Im Rahmen der ambulanten Betreuung bietet die HKG einmal wöchentlich eine psychologische/soziale Sprechstunde an und berät Sie gern in sozial-medizinischen Fragen und in Fragestellungen zu den Folgen von Krebserkrankungen. Die Beratungsgespräche finden in Ebene 1 des Erich-Rebentisch-Zentrums statt.

Terminvereinbarung:

Frau Grintschuk 0800 664-8670

Gut vernetzt für Sie da!

HAUPTKOOPERATIONSPARTNER

- Medizinische Klinik II (Gastroenterologie, Pneumologie, Hämatologie-Onkologie)
- Klinik für Allgemein- und Viszeralchirurgie
- Strahlenklinik
- Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie
- Institut für Pathologie

WEITERE PARTNER AM SANA KLINIKUM

- Apotheke
- Klinik für Anästhesiologie, Intensivmedizin, Schmerztherapie und Palliativmedizin
- Ambulantes Palliativteam und Palliativstation
- Physiotherapie
- Psychoonkologie
- Zentralinstitut für Laboratoriumsdiagnostik
- Zentrum für Beratung und Entlassung

WEITERE PARTNER

- Internistische Praxis Drs. Klausmann, Aschaffenburg
- Senckenberg-Zentrum für Humangenetik, Frankfurt am Main
- Radiologische Praxis Dr. Albert, Offenbach
- Sanitätshaus Schneider & Piecha, Offenbach
- Deutsche ILCO e.V., Bonn